



Inhalte Newsletter 10 – Mai 2009

1. [Hinweis in eigener Sache: Abwesenheit der NKS SWG vom 18.- 22. Mai 2009](#)
2. [Mitteilung der Europäischen Kommission zur Entwicklung des 7. FRP](#)
3. [Publikation: „The World in 2025 – Contributions from an expert group“](#)
4. [ERC: Neue Mitglieder im Scientific Council](#)
5. [ERC: Ergebnisse zu den eingegangenen Anträgen der zweiten Stufe der Advanced Grants in der Domäne Social Sciences and Humanities](#)
6. [Alexander von Humboldt-Proffessur – Internationaler Preis für Forschung in Deutschland](#)
7. [Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation \(CIP\) veröffentlicht Ausschreibung im Bereich Ökoinnovation](#)
8. [Öffentliche Ausschreibung des BMBF für einen Dienstleistungsauftrag zur Europäischen Berufsbildungskoooperation](#)
9. [Veranstaltungshinweis: „Undocumented Migration: Counting the Uncountable, Data and Trends across Europe“](#)
10. [Veranstaltungshinweis: „A pathway to sustainable development: a German perspective“ im Rahmen der „Sustainable development: A challenge for European research“](#)
11. [Veranstaltungshinweis: „Conference on the measurement of creativity“](#)
12. [Veranstaltungshinweis: „Latin American and European Perspectives on the Social Science-Policymaking Nexus in the Evolving Knowledge Society“](#)
13. [Veranstaltungshinweis: DigiBiz Konferenz 2009](#)

1. Hinweis in eigener Sache: Abwesenheit der NKS SWG vom 18.- 22. Mai 2009

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die **Nationale Kontaktstelle Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften** aufgrund eines Fortbildungsseminars und des Feiertags/Brückentags **vom 18.- 22. Mai 2009 nicht erreichbar** sein wird.

Wir bitten Sie daher, Anfragen in dieser Zeit per Email an uns zu richten, die wir nach der Rückkehr ab dem 25. Mai 2009 gerne baldmöglichst beantworten werden.

2. Mitteilung der Europäischen Kommission zur Entwicklung des 7. FRP

Die Europäische Kommission hat eine **Mitteilung zum Fortschritt des 7. Forschungsrahmenprogramms veröffentlicht**.

Die Mitteilung „On the progress made under the Seventh European Framework Programme for Research“ untersucht den Stand der Umsetzung des 7. FRP und hebt die Herausforderungen zur Erreichung der Ziele des 7. FRP hervor.

Die Mitteilung steht Ihnen unter: <http://ec.europa.eu/research/index.cfm?pg=reports> zur Verfügung.

3. Publikation: „The World in 2025 – Contributions from an expert group“

Die Europäische Kommission hat eine neue **Publikation mit dem Titel „The World in 2025 – Contributions from an expert group“** veröffentlicht.

Im Januar 2008 wurde eine ExpertInnengruppe von der Generaldirektion Forschung der EU Kommission ins Leben gerufen, deren Aufgabe die Beurteilung der Entwicklung der Welt über die letzten Jahrzehnte und die Generierung von Szenarien der globalisierten Welt bis 2025 im Hinblick auf spezielle politische, soziale, technologische, wirtschaftliche und umweltrelevante Entwicklungen war.

Die ExpertInnengruppe hat nun ihren Bericht, in dem auch acht Szenarien möglicher Entwicklungen bis 2025 enthalten sind, vorgelegt.

Der Bericht steht Ihnen unter:

http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/the-world-in-2025-report_en.pdf zum Download zur Verfügung.

4. ERC: Neue Mitglieder im Scientific Council

Die Europäische Kommission hat jetzt die **Ernennung von drei neuen Mitgliedern des Scientific Councils des Europäischen Forschungsrates (European Research Council – ERC)** bekannt gegeben.

Die neuen Mitglieder sind demnach:

Prof. Dr. Sierd A.P.L. Cloetingh (Freie Universität Amsterdam),

Prof. Carlos M. Duarte (Oberster Rat für wissenschaftliche Forschung Spanien) sowie

Prof. Henrietta L. Moore (Universität Cambridge).

Die Dauer des Mandats der neuen Mitglieder beträgt vier Jahre. Die Neuernennungen waren erforderlich, da drei Mitglieder des Scientific Councils Ihre Ämter aus persönlichen Gründen niedergelegt hatten.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://erc.europa.eu/index.cfm>

5. ERC: Ergebnisse zu den eingegangenen Anträgen der zweiten Stufe der Advanced Grants in der Domäne „Social Sciences and Humanities“

Bis zum Ende der Ausschreibungsfrist für die zweite Stufe der Advanced Grants in der Domäne „Social Sciences and Humanities“ am 15. April 2009 um 17 Uhr (Ortszeit Brüssel) sind **insgesamt 335 Anträge eingereicht worden**.

Dies ist im Vergleich zu den bei der ersten Ausschreibung der Advanced Grants 2008 eingereichten 403 Anträgen eine etwas geringere Anzahl.

6. Alexander von Humboldt-Proffessur – Internationaler Preis für Forschung in Deutschland

Weltweit **führende WissenschaftlerInnen aller Fachgebiete aus dem Ausland**, deren mit Hilfe des Preises ermöglichten wissenschaftlichen Leistungen zur internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Forschungsstandortes Deutschland nachhaltig beitragen sollen, **können für eine Alexander von Humboldt-Proffessur nominiert werden**.

Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Internationalen Forschungsfonds für Deutschland finanzierte Alexander von Humboldt-Proffessur ermöglicht die Durchführung langfristiger zukunftsweisender Forschungen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland.

Das Preisgeld in Höhe von in der Regel 5 Mio. € für experimentell arbeitende bzw. 3,5 Mio. € für theoretisch arbeitende WissenschaftlerInnen wird über einen Zeitraum von fünf Jahren zur Verfügung gestellt. Pro Jahr sollen zehn Proffessuren vergeben werden.

Die nächsten Fristen für Nominierungen sind der 25. September 2009 und der 22. Januar 2010.

Weitere Informationen sowie die Nominierungsunterlagen finden Sie hier:

<http://www.humboldt-foundation.de/web/4410.html>

7. Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) veröffentlicht Ausschreibung im Bereich Ökoinnovation

Innerhalb des **Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP)** veröffentlichte die Exekutivagentur für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (EAWI) eine **Ausschreibung im Bereich Ökoinnovation** (Eco-innovation).

Die Ausschreibung richtet sich in erster Linie an Organisationen, die nachweislich ökologisch wertvolle Produkte, Dienstleistungen, Verwaltungsverfahren oder Prozesse entwickelt haben, diese aufgrund von Restrisiken jedoch noch nicht vollständig vermarkten konnten.

Mit Hilfe der Ökoinnovationsinitiative sollen derartige Hürden überwunden werden, um die Marktdurchdringung zu fördern sowie die Produkte und Prozesse in zukünftige Erfolge Europas in diesem Bereich zu verwandeln.

Für diese Ausschreibung werden insbesondere Bewerbungen von kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) angeregt.

Die Einreichungsfrist endet am 10. September 2009.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/application_en.htm

8. Öffentliche Ausschreibung des BMBF für einen Dienstleistungsauftrag zur Europäischen Berufsbildungskooperation

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) beabsichtigt im Rahmen seiner

Berufsbildungsforschungsinitiative **eine Studie mit dem Titel „Europäische Berufsbildungskooperation – Transparenz versus Standardisierung“ zu vergeben.**

Ziel der Studie ist es, Informationen für mögliche berufsbildungspolitische Handlungsoptionen herauszuarbeiten, mit denen eine frühzeitige Steuerung der parallel laufenden Prozesse der europäischen Kooperationen ermöglicht wird. Damit sollen der Verfestigung von Widersprüchen entgegen gewirkt und Lösungen mit allen beteiligten Akteuren erarbeitet werden.

Die Angebote müssen **bis zum 26. Mai 2009, 13:00 Uhr** eingereicht werden.

Weitere Informationen sowie die Verdingungsunterlagen finden Sie unter:

http://www.bibb.de/de/ausschreibung_51316.htm

9. Veranstaltungshinweis: „Undocumented Migration: Counting the Uncountable, Data and Trends across Europe“

Am **27. und 28. Mai 2009** wird **in Athen** die Abschlusskonferenz des im 6. Forschungsrahmenprogramm geförderten Projektes CLANDESTINO („Irregular Migration: Counting the uncountable. Data and trends across Europe“) stattfinden.

Im Rahmen der Konferenz werden zwei Workshops organisiert:

Am 27. Mai 2009 wird ein Workshop zu „Irregular migration and informal economy“ stattfinden, der NGOs, lokale EntscheidungsträgerInnen, PolitikerInnen, WissenschaftlerInnen und JournalistInnen zur Diskussion der Verbindungen zwischen irregulärer Migration, der „underground economy“ und dem illegalen Arbeitsmarkt in Süd- und Zentral-Ost-Europa zusammenbringen soll.

Am 28. Mai 2009 wird ein Workshop mit dem Titel „Irregular Migration in Europe in Comparative Perspective“ stattfinden, der sich auf die Hauptthemen der irregulären Migration innerhalb der EU in einer komparativen Perspektive konzentriert: die Methoden, Ansätze und Datenquellen für die Einschätzung von irregulärer Migration, Daten zum Strom von irregulären MigrantInnen, die öffentlichen Diskussionen um dieses Thema sowie die politischen Maßnahmen zur Kontrolle dieses Phänomens.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://clandestino.eliamep.gr/clandestino-workshop-in-athens-27-28-april-2009/>

10. Veranstaltungshinweis: „A pathway to sustainable development: a German perspective“ im Rahmen der „Sustainable development: A challenge for European research“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) veranstaltet im Rahmen der Konferenz „Sustainable development: A challenge for European research“ der Generaldirektion Forschung am **28. Mai 2009 in Brüssel** von 10.30-13.00 Uhr die Session „A pathway to sustainable development: a German perspective“.

Unter der Moderation von Dr. Christian Patermann diskutieren hochrangige VertreterInnen aus Wirtschaft und Wissenschaft die Frage, wie die Chancen aus Forschung und Innovation für eine nachhaltige Entwicklung und neues Wachstum genutzt werden können.

Zu den Podiumsteilnehmern zählen: Dr. Philipp Hanefeld, Senior Manager Batterien bei BASF, Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. J. Hüttel, Wissenschaftlicher Vorstand und Sprecher des Vorstandes des GeoForschungsZentrum – (GFZ) Potsdam, Prof. Dr. Heinz Miller, Vizedirektor des Alfred-Wegener-Instituts, Prof. Dr. Paul L. G. Vlek, Direktor der Abteilung Ökologie und Ressourcenmanagement im Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Bonn, Dr. Lutz Cleemann, Senior Advisor der Allianz SE und des Sustainable Business Institute, Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Mitglied im Strategiebeirat der Sozialökologischen Forschung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.fona.de/pathway_brussels

Für die Teilnahme an der BMBF-Session melden Sie sich bitte auf der Homepage der Generaldirektion Forschung an: <https://webgate.ec.europa.eu/fmi/scic/09RTD4SD/registration.php>

11. Veranstaltungshinweis: „Conference on the measurement of creativity“

Die Gemeinsame Forschungsstelle der Europäischen Kommission (GFS) organisiert am **28. und 29. Mai 2009 in Brüssel** eine Konferenz, die sich der Frage „Can creativity be measured?“ widmen wird.

Die Konferenz wird Präsentationen der Europäischen Kommission zu verschiedenen Aspekten zur Messbarkeit von Kreativität beinhalten. Zusätzlich bietet die Veranstaltung ExpertInnen die Möglichkeit, die Messbarkeit von Kreativität auf sozialem und individuellem Level zu diskutieren.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Europäischen Jahrs der Kreativität und Innovation durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://ipsc.jrc.ec.europa.eu/event.php?event=126>

12. Veranstaltungshinweis: „Latin American and European Perspectives on the Social Science-Policymaking Nexus in the Evolving Knowledge Society“

Am **08. und 09. Juni 2009** wird in **Wien** die Konferenz „Latin American and European Perspectives on the Social Science-Policymaking Nexus in the Evolving Knowledge Society“ stattfinden, die im Rahmen des von der EU Kommission geförderten Projektes EULAKS („Connecting Socio-Economic Research on the Dynamics of the Knowledge Society in the European Union and Latin American and Caribbean Countries“) organisiert wird.

Diese zweitägige Veranstaltung soll eine Plattform bieten, die dem (Erfahrungs-)Austausch zur Rolle von sozialwissenschaftlichen Themen in der Entwicklung von politischen Agenden für die sich entwickelnden Wissensgesellschaften in Europa und Lateinamerika dient.

Im Rahmen der Veranstaltung werden vier thematische Sessions zu folgenden Themen stattfinden:

- Towards Knowledge Economies and Societies: From Theoretical Frameworks to Public Policy – What Role for the Social Sciences?
- The Governance of Scientific Knowledge Production and Appropriation in Society
- What do we need to know about Science, Technology and Innovation for evidence-based policy formulation?
- Innovation and employment in the evolving knowledge society

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter: <http://www.eulaks.eu/conference.html>

13. Veranstaltungshinweis: DigiBiz Konferenz 2009

Vom **17. bis 19. Juni 2009** wird **in London** die „DigiBiz 2009“ stattfinden.

Die Veranstaltung wird die folgenden Aspekte, die im Zusammenhang mit digitalem Business stehen, zum Thema haben:

- new (digital) business models;
- new forms of business strategy evaluations;
- models for evaluating value chain dynamics;
- economic modelling of new technical architecture propositions;
- business-driven system design;
- case studies on new and/or successful digital businesses;
- the Internet and socio-economic impacts.

Die Veranstaltung soll ein internationales Forum für VertreterInnen der Industrie und von Hochschulen, die mit Informations- und Kommunikationstechnologien, Softwaretechnologien und Organisationsstudien arbeiten, bieten.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.digibiz.org/>

Herzliche Grüße
Ihr Team der NKS SWG

Angela Schindler-Daniels
Franziska Scherer
Christa Engel
Nina Berweger
Christina Bitterberg
Kerstin Lutteropp
Judith Krümke

